

Leerwohnungen 2024

Deutlich weniger Leerwohnungen im Kanton Luzern

Am 1. Juni 2024 standen im Kanton Luzern knapp 1'750 Wohnungen leer. Die Leerwohnungsziffer betrug 0,82 Prozent. Damit liegt die Ziffer tiefer als im Vorjahr und verblieb zum dritten Mal in Folge unter der 1-Prozent-Marke. Gemessen am Bestand war der Leerstand bei den 1-Zimmer-Wohnungen am höchsten und bei den 5-Zimmer-Wohnungen am tiefsten. Unter den Luzerner Regionen weist das Untere Wiggertal im achten nacheinander folgenden Jahr die höchste Leerwohnungsziffer aus, wie LUSTAT Statistik Luzern im [neuen Webartikel](#) mitteilt.

Am 1. Juni 2024 standen im Kanton Luzern 1'747 Wohnungen (inkl. Einfamilienhäuser) leer. Das sind 262 Leerwohnungen weniger als im Vorjahr und entspricht einer Leerwohnungsziffer von 0,82 Prozent. Die Ziffer misst den Anteil leerstehender Wohnungen am Gesamtwohnungsbestand. Sie ist im Vergleich zum Vorjahr gesunken und verbleibt im dritten Jahr unter der 1-Prozent-Marke (2023: 0,96%). Gemessen am Bestand gab es unter den kleinen Wohnungen mehr Leerstände als unter den grossen. Der Agglomerationsgürtel ist die Luzerner Region mit der niedrigsten und die Region Unteres Wiggertal jene mit der höchsten Leerwohnungsziffer.

Leerwohnungsziffer nahm bei 3- und 4-Zimmer-Wohnungen am stärksten ab

Am Stichtag des 1. Juni 2024 war der Anteil der unbesetzten Wohnungen am Wohnungsbestand bei den 1-Zimmer-Wohnungen am höchsten (2,13%). Anteilmässig am wenigsten Leerstände gab es bei den 5-Zimmer-Wohnungen (0,44%). Im Vergleich zu 2023 hat die Leerwohnungsziffer in 4 von 6 Grössensegmenten abgenommen, am stärksten im Segment der Wohnungen mit 3 und 4 Zimmern (−0,30 bzw. −0,17 Prozentpunkte). Eine leichte Zunahme der Leerwohnungsziffer wurde bei den Klein- und Kleinstwohnungen mit 1 Zimmer sowie im Grössensegment mit 6 und mehr Zimmern verzeichnet (+0,05 bzw. +0,07 Pp.).

Unteres Wiggertal im 8. Jahr in Folge mit höchster Leerwohnungsziffer

Die regionalen Leerwohnungsziffern weichen zum Teil deutlich vom kantonalen Mittelwert von 0,82 Prozent ab. Am rarsten waren Leerwohnungen in den Analyseregionen Agglomerationsgürtel (0,34%), Sursee/Sempachersee (0,41%) und Rottal-Wolhusen (0,42%). Am höchsten war die Leerwohnungsziffer wie schon in den letzten acht Jahren in der Region Unteres Wiggertal (1,16%), gefolgt von der Region Entlebuch (1,11%). In der Stadt Luzern lag der Leerwohnungsanteil oberhalb des kantonalen Mittels: Am 1. Juni 2024 waren 511 Wohnungen oder 1,07 Prozent des städtischen Wohnungsbestands unbesetzt.



[Zum Webartikel](#)



[Zu den Daten](#)

Luzern, 10. September 2024

Weitere Informationen:

Khanh Hung Duong, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, LUSTAT Statistik Luzern,
Tel. 041 228 45 73

LUSTAT Statistik Luzern
Burgerstrasse 22
Postfach 3768
6002 Luzern
Tel. 041 228 56 35
E-Mail info@lustat.ch
www.lustat.ch

Vorliegende Medienmitteilung wurde gemäss den Grundsätzen der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz erstellt.
--